

Editorial

Haben Sie auch einen PDA?

Computerleute beschreiben die Welt wenn immer möglich mit 3 Buchstaben: Persönlicher digitaler Assistent. Es begann mit Apples Newton und für einmal war Steve Jobs schlecht beraten, als er diesen einstellte. Danach belächelte man alle Techno-Freaks, welche einen Casio oder Psion mit Minitastaturen auf den Fingerspitzen bedienten. Und plötzlich hatten alle Software-Entwickler einen Palm. Parallel zum Internet-Hype lief der Palm Hype. Beim Börsengang war Palm Computing mehr wert als ihre eigene Muttergesellschaft. Für mich war das ein Signal zum mithalten, Palm kaufen. Und so war ich unterwegs mit Laptop, Natel und Palm. Und von allen drei Gegenständen abhängig. Das war zuviel. Den Palm habe ich unserem Lehrling geschenkt. Laptop und Telefon sind schon Bürde genug.

Das nächste was ich dann erhielt, war der Informatiker liebstes Spielzeug, ein iPod, also ein MP3 Player von Apple. Freudig legte ich meine Lieblings-CD ein, dann musste ich nur noch ein paar Programme und Treiber installieren und dann versuchte ich meine Musik zu laden. Mac-Anwender haben solche Probleme nicht, aber unter Windows ist die Welt kompliziert. Zu kompliziert. So kam ein Freund zu einem Geschenk.

Jetzt ist aber der ultimative PDA da. Ein Sony-Ericsson P900 Telefon, Organizer, Kamera, Spiele, alles. Kostet mit Orange-Abo knapp 1000 Fr. Bei der Begrüssung empfängt mich jedes Mal ein Swisscom Werbespot. Swisscom? Ich habe Orange. Suchen, suchen, Support anfragen. „Ihr Telefon ist ein von Swisscom gebrandetes Telefon. Dies lässt sich nicht ändern.“ SMS, EMail? Verbindung abgebrochen. Dies alles nach 1 - 2 Tagen Aufwand verschiedener Informatik-Cracks. Bei einem Besuch im Orange-Shop warf der Spezialist einen Blick auf mein neues Telefon und rief nach hinten: „Öbber ad Kasse, es goht länger!“ Nach einer halben Stunde verabschiedete ich mich und vereinbarte einen Termin für den Abend und siehe da, alles funktionierte!

Warum ich mir das antue? Ich glaube, in 5 - 10 Jahren werden wir nur noch ein solches Handgerät haben, worauf alle persönlichen Daten sind. Im Geschäft hängen wir Bildschirm und Tastatur an und arbeiten weiter. Was kann ein PC sonst noch, was ein solches Handgerät noch nicht kann? Nicht mehr viel. Es ist lediglich noch die Software, die sich anpassen muss. Konkret muss es möglich sein, eine Software wie VinX oder PerformX mit einem Schreibstift und wenig Bildschirmplatz zu bedienen und die Daten mobil mit dem Server abzugleichen. Daran arbeiten wir.

Ein glückliches und erfolgreiches 2004 wünscht Ihnen
Jürgen Strauss

Inhaltsverzeichnis

Editorial
Dotnet und Delphi
Internet mit Datenabgleich
Kurse und Workshops

Impressum

Herausgeber:
I-AG Wirtschaftsinformatik
Unter der Egg 10
6004 Luzern
Telefon 041 417 31 00
Telefax 041 417 31 01
Internet: www.i-ag.ch
email: info@i-ag.ch
Auflage: 250

Dotnet und Delphi

Die IAG entwickelt ihre Programme mit der Entwicklungsumgebung Delphi von Borland. Mitte der 90er Jahre warb Microsoft einige der Entwickler des Delphi Teams ab und setzte diese auf ein völlig neues Projekt an: Dotnet. Heute ist Dotnet die Entwicklungsumgebung der Zukunft bei Microsoft.

Für uns ist dies eine grosse Chance: Dotnet ist sehr ähnlich aufgebaut wie Delphi und bereits ist eine kompatible Delphi-Version erhältlich, welche unsere bisherigen Programmen mit geringen Änderungen auf die neue Plattform übernimmt.

Entwickler mit anderen Entwicklungssystemen wie z.B. Visual Basic, C++ oder Foxpro werden einen deutlich grösseren Aufwand für die Migration haben, teilweise sogar das ganze System neu entwickeln müssen, da ihre Sprache für Dotnet gar nicht mehr angeboten wird.

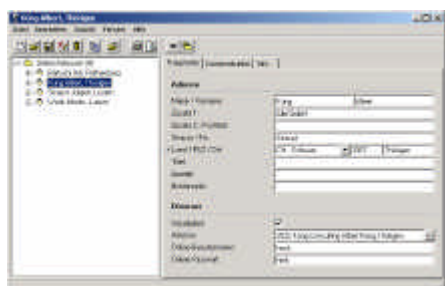
Da haben wir eine gute Nase und vor allem Glück gehabt.

haben, lässt sich diese mit geringem Aufwand übernehmen. Gerne lassen wir Ihnen eine Offerte ausarbeiten.

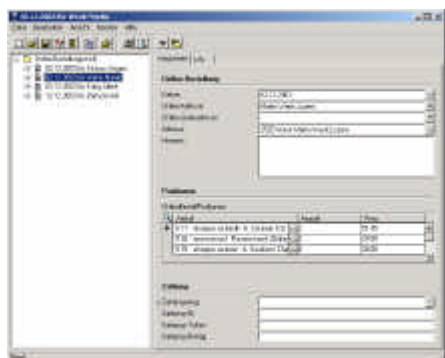
Internet mit Datenabgleich

Ein Content Management System (CMS) ist ein Programm zur Verwaltung von Websites, welches Inhalt von Gestaltung trennt. Sie lassen sich also die Homepage vom Spezialisten gestalten und anschliessend übernehmen Sie die laufende Anpassung des Inhalts in eigener Regie.

Unser bevorzugter Partner für CMS-basierte Homepages ist die Firma Zynex in Volketswil mit ihrem Produkt HighEndNET, welche z.B. die Homepage für die Weinhandlung Felsenkeller oder unser Produkt PerformX gestaltet hat. Siehe www.performx.ch und www.felsenkeller.ch. Das besondere an dieser Lösung ist der Datenabgleich in beide Richtungen: Zynex holt mit Hilfe eines Synchronisationsprogrammes die für die Website vorgesehenen Daten direkt aus unserer Datenbank und lädt sie auf den Webserver. Bestellungen oder Anmeldungen werden mit dem gleichen Synchronisationsprogramm direkt in unsere Datenbank zurückkopiert und stehen dort als Internet-Aufträge oder Internet-Adressen zur Nachbearbeitung bereit.



Im Beispiel sehen Sie die aus dem Internet übernommenen Adressen. So sind die erhaltenen Daten noch von den produktiven Daten getrennt, können aber nachbearbeitet, gelöscht oder mit einem Mausklick für die Weiterverarbeitung übernommen werden.



Die Shop-Lösung von Zynex ist bei unseren Xsoft Vertriebspartnern erhältlich. Eine Lösung kostet zwischen Fr. 5'000 und Fr. 30'000, wobei der wichtigste Kostenfaktor die graphische Umsetzung darstellt. Falls Sie schon eine Homepage

Kurse und Workshops

VinX Grundkurs, 2 Tage

Unsere Grundkurse geben Ihnen eine solide Basis für Ihre Arbeit mit VinX. Sie kennen anschliessend die vielseitigen Möglichkeiten des Programms und können diese anwenden.

VinX Workshop, 1 Tag

Der Workshop ist für Phönix-Anwender konzipiert, die einen Wechsel zu VinX in Betracht ziehen. Sie haben so ausgiebig Zeit, unter kundiger Anleitung das Programm auszuprobieren und zu überprüfen, ob Sie Ihre betrieblichen Prozesse korrekt abbilden können.

VinX Workshop Fortgeschrittene 1 Tag

Hier haben Sie als Anwender mit guten praktischen Kenntnissen die Gelegenheit, konkrete Fälle und Fragen aus Ihrer betrieblichen Praxis zu diskutieren.

Phönix Workshop, 1 Tag

Aktualisieren Sie Ihre Kenntnisse über Jahresabschlüsse, Serienverarbeitungen und andere nicht alltägliche Arbeiten mit Phönix und nutzen Sie die Gelegenheit, konkrete Fälle und Fragen aus Ihrer betrieblichen Praxis zu diskutieren.

Termine

VinX Grundkurs	20./21. Januar
	24./25. Februar
	23./24. März
	20./21. April

VinX Workshop	28. Januar
	31. März
	28. April

VinX Workshop Fortgeschrittene und Phönix Workshop jeweils auf Anfrage

Preise

VinX Grundkurs	Fr. 900.--	2 Tage
VinX Workshop	Fr. 250.--	1 Tag
Phönix Workshop	Fr. 250.--	1 Tag

Diese Preise beinhalten Mittagessen, Pausenverpflegung und Kursunterlagen. Bei mehreren Teilnehmern aus der gleichen Firma erhält die zweite Person einen Rabatt von 25%. Die Kurse werden nur bei genügend Teilnehmern durchgeführt.